

Rache ist süß!

oder wie man sich an einem Mangahasser rächt

Von abgemeldet

Kapitel 2: Plastikpfeile und Ohnmachtsanfälle

u-chan: Es tut uns wirklich leid, dass wir so lange nicht geschrieben haben.

fio: Aber wisst ihr...

u-chan: *aufimagimareuhrzeig* Wir haben doch keine Zeit!

fio: Soll heißen: Wir schreiben in letzter Zeit viel zu viele Arbeiten!

u-chan: Und sind grad am umziehen.

fio: Also bitte nicht böse sein, ja?! *unschuldiganguck*

Imaginäres Publikum: Wir doch nicht!

u-chan: Danke! Ohne euch würden wir es nicht schaffen!

fio: Eigentlich ist ja alles u-chans Schuld!

u-chan: Meine?

fio: Ja, wegen dir...

u-chan: *flüster* Hab ich mir die Augen tätowiert *g*

fio: Hör endlich mit den Ärzten auf!

u-chan: Dann beschuldige mich nicht immer grundlos!

fio: Wen du doch aber nie da bist, um mitzuschreiben!

u-chan: *themawechsel* Wir sollten anfangen!

fio: Hey!!!

u-chan: Klappe!

fio: Viel Spaß und lasst uns ein paar Kommis da!

@xXSushi-chanXx: Mit Hellsing wird glaub ich keinen Teil geben, da ich davon nur 2 oder 3 Folgen gesehen habe und mich somit nicht wirklich auskenne. Aber Beyblade überleg ich mir noch. Vielleicht fällt mir ja was ein, wie ich sie so richtig quälen kann. Nyharharharhar!

Plastikpfeile und Ohnmachtsanfälle

Es war ein schöner wolkenloser morgen, der Tau war noch frisch. Die Sonne beschien ein Mädchen, das auf einer Moosdecke ruhte. Es träumte gerade davon- "WARTEEEEE!" Verwirrt öffnete sie die Augen und blinzelte der Sonne entgegen. Eben dinierte sie noch mir Brad Pitt (überhaupt nicht eingebildet die gute!) und nun saß sie mitten auf einer Lichtung. Als sie sich umsah erblickte sie einen Brunnen.

"Du hast mir aber versprochen, das, wenn ich dir eine Woche suchen helfe, ich dann ganze drei Tage in meiner Zeit verbringen kann!", drang eine erzürnte Mädchenstimme an ihr Ohr. "Und diese Woche ist nun rum." Die Stimme kam langsam näher. "Ich brauche endlich Urlaub!!!"

"Ich lass dich aber nicht gehen!", rief nun ein Jungenstimme, in der ein leicht verzweifelter Klang mit schwang. "Und wie willst du mich bitte davon abhalten?", keifte das Mädchen zurück. Die Streithähne erreichten die Lichtung, bemerkten Miki aber nicht. Das Mädchen hatte lange schwarze Haare und trug eine grüne japanische Schuluniform. Der Junge dagegen, hatte lange weiße Haare, trug einen roten Suikan, hatte ein Schwert an seiner Seite baumeln und hatte zudem kleine weiße Hundeohren. "Ich mach den Brunnen kaputt!" Siegesicher sah Inu Yasha sie an. Mittlerweile waren sie stehengeblieben. Mit einem fiesen Grinsen drehte Kagome sich zu ihm um. "*winnitatschnachmach* Na uuund! Ich kenn Chronos den Gott der Zeit. Der bringt mich wieder zurück nach Hause und dann siehst du mich nie wieder! *zungerausstreck*" (Ich hoffe ihr wisst wie Winnitatsch das macht)

"Aber... aber Kagome..."

"Entschuldigen sie bitte! Entschuldigen sie..." Miki ging langsam auf die beiden zu. Als Inu Yasha sie bemerkt hatte stellte er sich blitzschnell vor Kagome und zückte Tessaiga, welches sie Augenblicklich verwandelte. "Ich glaube ich träume immer noch! *filmstarmäßiginoohnmachtfall* Aaahhh!"

"Wat war 'n dat?", fragte der Hanyou (u-chan: Sind wir Berliner oder Leipzscher? fio: Leipzig! Leipzig! u-chan: Immer dieser Ortspatriotismus! ! *kopfschüttel*)

Miki öffnete ihre Augen! Auf ihrer Stirn konnte sie etwas kaltes nassen spüren. Als sie sich aufsetzte rutschte ein Lappen über ihr Gesicht. Sie befand sich in einem mit Holz verkleideten Raum.

,Och nö... Bin ich etwa immer noch in einem Schiff?', dachte sie sich, währen sie aufstand um sich umzusehen. (u-chan: Welches Schiff? *unschuldiguck* fio: Lies den letzten Teil!) Sie spürte, wie ihr etwas in die Hände stach und blickte auf das Stroh ihres Lagers.

"Na toll! Jetzt penn ich schon wie bei den Tieren! Ich bin ein Filmstar, keine Heimatfilmdarstellerin!!!" (u-chan: Sind wir Feministinnen??? fio: Ja u-chanin!!! *g* u-chan: Blöder Insiderwitz! Müsst ihr nicht verstehen!!!)

Der Raum war nur sehr spärlich eingerichtet. Im Prinzip bestand die gesamte Einrichtung, wenn man das so nennen konnte, nur aus dem Strohlager und einer kleinen Kommode. Gegenüber dieser befand sich eine Tür. Miki stand langsam auf und ging auf diese zu. Sie streckte die Hand aus, öffnete die Tür und trat hinaus auf... eine Straße.

,Doch kein Schiff?'

"Geht's dir wieder besser?", fragte ein Mädchen.

Miki erkannte sie als diejenige wieder, die hinter diesem komischen Typen mit diesem riesigen Schwert gestanden hatte.

"Erinnerst du dich an deinen Namen? Wo kommst du her? Ich bin übrigens Kagome! Alles in Ordnung?"

,Was ist denn das für eine?', fragte sich Miki und sah Kagome verwirrt an.

"Wie heißt du?", fragte Kagome und wartete diesmal nach einer Frage.

"M...Miki!"

"Und wo kommst du her?"

"Aus Leipzig!"

"Ist das ein Dorf hier in der Nähe?", fragte Kagome neugierig.

"Nein, eigentlich ist es eher eine Großstadt... obwohl... dazu fehlen glaub ich noch etwa 100.000 Einwohner!", antwortete Miki leicht verwundert.

"100.000 Einwohner bis zu einer Großstadt???" Kagome sah sie erschrocken an.

"Naja, ich brauch mit dem Auto etwa eine Stunde quer durch die Stadt. Zur Rushhour etwa doppelt so lang!", antwortete Miki.

"AUTO?????????"

Miki wich erschrocken zurück.

"Hab ich was falsches gesagt?"

"Halleluja!!!! Eine vertraute Seele inmitten dieser mittelalterlichen Welt!" Kagome umarmte Miki stürmisch.

,HILFEEEEEEEEEE! Ich will hier weg! u-chan, fio!!! Wenn ich euch jemals in die Finger kriege dann bringe ich euch um!!!!' (u-chan: Diesen Satz hat fio grade gekrächzt! Ist total heiser die ,Ärmste'!!! *fg* fio: Ja, ja... Wer ist hier der Sadist? *krächz* u-chan: mach mal Musik an!)

"Wo bin ich hier?", fragte Miki.

"Naja wie soll ich sagen..."

"Na, ist Dornröschen wieder aufgewacht?", fragte Inu Yasha. (u-chan: Juhu!!!!!! Rock DJ!!!!!!!!!! Da schreibt's sich gleich besser!!! Hat ne coole Bassline *g*! fio: Halts Maul und schreib!)

"AAAAAAAAAAAAHHHHHHHHHHH!!!!!!!! Dämon, Dämon!!!", schrie Miki und versteckte sich hinter Kagome.

"Ich weiß!", antwortete Inu und grinste fies.

"Keine Sorge, er ist nur ein Hanyou! Außerdem kann er dir nichts tun!", meinte Kagome beruhigend.

"Ach ja???" Inu wollte sich auf Miki stürzen.

"Sitz!", sagte Kagome trocken, woraufhin Inu auf den Boden krachte.

"Cool!", meinte Miki.

"Ja, ne?!", grinste Kagome.

"Darf ich auch mal?", fragte Miki.

"Vielleicht funktioniert' s ja!", antwortete Kagome.

"Das glaubst du ja wohl selber nicht du dumme Nuss!", sagte Inu. (u-chan: Jetzt klauen wir schon bei Otto! *stöhn* Wir können scheinbar nicht selber nachdenken! fio: Das ist alles nur geklaut! u-chan: Ejo! Ejo!)

"SITZ!", rief Miki, woraufhin Inu Yasha den Boden ausmaß.

"Wow!", meinte Kagome und sah Miki bewundernd an.

"Hey das macht Spaß!", sagte Miki.

"Ja, das dachte ich damals auch!", grinste Kagome.

"Sitz!", sagte Miki und Inu ging zu Boden.

Kurz darauf wollte er sich auf sie stürzen, was Kagome aber sofort zu verhindern wusste.

"Sitz! Wage es nicht ihr weh zu tun", knurrte sie.

"Genau. Sitz!"

"Sitz!"

"Sitz!"

"Sitz!"

"Platz!", meinte Miki plötzlich. Das war ihr auf einmal in den Sinn gekommen. Und dieses kleine Wörtchen hatte fatalere Auswirkungen, als "Sitz". Inu Yasha wurde abermals zu Boden geschleudert und hinterließ ein doppelt so tiefes Loch, als

gewöhnlich. Außerdem konnte er sich kaum noch rühren, wozu das vorherige Sitz-Dauerfeuer mit beitrug.

"Cool... Das wusste ich noch gar nicht. Ich dachte immer nur sitz (Inu: "Uah!") würde funktionieren, aber das Platz auch so gut funktioniert... Oh Inu Yasha das tut mir leid. Lebst du noch?" Kagome stürzte zu dem weißhaarigen Hanyou und schüttelte ihn durch, wobei sie immer wieder seinen Namen rief. "Inu Yasha!"

Langsam öffnete er seine Augen und sah Kagome ins Gesicht, die ihn daraufhin glücklich anlächelte. "Du bist wunderschön... Kagome... ich liebe dich mein Engel..."

Sofort glich Kagome einer überreifen Tomate. Innerhalb von Sekunden hatte ihre Gesichtsfarbe von weiß (vor Schreck) zu dunkelrot gewechselt. Sie versteckte sich hinter ihren Händen und linste zwischen ihren Fingern hindurch auf Inu Yasha, der, nachdem sie ihn losgelassen hatte, wieder zu Boden gefallen war.

"Aber Inu Yasha... geht es dir nicht gut? Welche Drogen hast du genommen und wie lange machst du sie schon?" Angesprochener begann sich wieder zu bewegen und starrte mit vor Wut verzerrtem Gesicht auf das japanische Mädchen.

"Kagome! Bist du dämlich? Du willst mich wohl unbedingt loswerden, hä?"

"Nein er ist vollkommen normal! Miki gib mir mal bitte den Hammer!"

"Hö?" Verwundert sah sich Miki-chan um und erblickte einen großen Holzhammer, der (seltsamer weise) direkt neben ihr lag.

Als sich alle wieder einigermaßen beruhigt hatten, setzten sich Miki und Kagome unter Inus Baum, der Hanyou hatte sich in der Krone versteckt, um sie belauschen zu können.

zisch (fio: Soll so viel bedeuten, das dort was angefliegen kommt!)

"Autsch!", rief Miki und griff sich an die Stirn.

"Was ist passiert?", fragte Kagome alarmiert.

Inu sprang vom Baum.

"Was ist los?", fragte er.

"Inu Yasha, wo kommst du denn her?", fragte Kagome und sah ihn forschend an.

"Ich... ich hab da so ein komisches Geräusch gehört und da..."

"Gib's zu, du hast uns belauscht!", sagte Kagome.

"Äh... naja... weißt du... ich..."

"INU YASHA!!!!!"

"Äh... Hallo??? Ich leide!!!", meinte Miki und deutete auf den Plastikpfeil, der sich an ihrer Stirn fest gesaugt hatte.

"IDIANER!!!", rief Kagome erschrocken.

"Servus!", sagten Abahatschi und Ranger und hoben die Hand. (u-chan: Hallooooo HAND!!! *g*)

"Wer seid ihr???", fragte Inu alarmiert.

"Was wollt ihr denn schon wieder?", fragte Miki.

"A ne! Die schon widder!", stöhnte Abahatschi. (u-chan: Widder ist kein Rechtschreibfehler!!!!)

"Verschwindet, das ist mein Traum!", sagte Miki.

"Spielverderber! *abahatschitypischzungeraussteck*"

"Egoist!", sagte Ranger.

Wieder verschwanden Abahatschi und Ranger in einem, nur für Miki sichtbarem schwarzen Loch. (u-chan: Wie soll man eigentlich schreiben, wenn fio einem plötzlich irgendwas vorliebt??? fio: Hör gefälligst zu! u-chan: Das sind Dinge, von denen ich gar nichts wissen will! Lass mich doch in Ruh und texte mich nicht zu!!!)

"Was bitte waren das denn für Typen?", fragte Kagome verwundert.

"Zwei deutsche Komiker in ihren bisher besten Rollen!", antwortete Miki. (fio: Bald kommt ja ,Unser ,Traumschiff' ins Kino!)

"Ach ja... AU! Ich leide immer noch!", meinte Miki und deutete vielsagend auf den Pfeil an ihrem Kopf.

"Oh entschuldige!", rief Kagome aus und zog Miki den Pfeil vom Kopf.

"AUTSCH!!!!"

"Entschuldige!", sagte Kagome und betrachtete den Pfeil. "Da hängt ein Brief dran!"

"Oh, oh! Ich habe eine duuunkle Vorahnung!", meinte Miki und nahm den Brief vom Pfeil ab.

u-chan: Wir gehen jetzt erstmal essen!

fio: PAUSE!!!

Miki: Na endlich! Ich muss jetzt erstmal in eine heiße Quelle! Komm Kagome, wir gehen! Inu, wehe du spannst!

Später:

kagomeglücklichinheißerquelleschwimm

mikiihresachenimgebüschversteckundhinterhergeh

Miki: Ka... Kagome, mir ist so... schwindlig!

Kagome: "Miki, was hast du denn?" *mikiauffang*

u-chan: Wir sind wieder daha!

fio: Oh mein Gott Miki!!!! Du sollst doch nicht ins Wasser gehen!

u-chan: Aber fio! Das weiß sie doch noch gar nicht!

fio: Sie hat doch aber von einer Teufelsfrucht gegessen! Kann man denn so dämlich sein und dann auch noch ins Wasser gehen?

u-chan: Klar, wenn man die Wirkung nicht kennt!

Miki öffnete den Brief und starrte mal wieder auf einen leeren weißen Zettel. Plötzlich begannen sich erste Worte zu bilden.

Brief: Moin Miki! Wie du sicher schon bemerkt hast, bist du nicht mehr zu Hause, nicht bei One Piece und auch nicht in einem TRAUM, sondern bei (*5.sinfonievnbeethoven*) INU YASHA!!! Vorstellen brauchen wir dir die beiden Hauptpersonen ja nicht mehr, denn die hast du ja schon kennen gelernt! Ach übrigens, du solltest Wasser meiden (wie du in der Drehpause ja schon gemerkt hast!) da du bei One Piece eine Teufelsfrucht gegessen hast. Diese bewirkt, dass du im Wasser deine ganze Kraft verliert!

"Was???", rief Miki entsetzt. "Und was wird jetzt aus dem Film mit Leonardo?"

Tja, den kannst du wohl vergessen! *dg* Deine heutige Aufgabe ist es: eine lebensgroße Statue von Inu zu bauen, aus Nudeln!

"Bitte was?", fragte Miki verwundert.

Entschuldige! Wir sind hier ja nicht bei Big Brother! *fg* OK, hier jetzt erstmal ein paar wichtige Warnungen!

1. Gehe niemals baden, wenn Miroku oder Inu in der Nähe sind! Miroku ist ein alter Pfaffe, ein Spanner, der zum Glück gerade anderen Röcken hinterher jagt. Und Inu tappt meistens in das Fettnäpfchen aus versehen immer genau da hin zu laufen, wo Kagome gerade am baden ist und dann kann er sich meistens nicht mehr von ihrem Anblick losreißen .

"Was????? INU YASHA du Perversling!!!"

Inu flüchtete auf den nächsten Baum und gestattete Kagome ihre Wut an dessen Rinde abzulassen.

2. Ich würde mich lieber in Deckung begeben! Fluffy wird gleich auftauchen!

"Was denn? Hier gibt's auch dreiköpfige Hunde?", fragte Miki erstaunt.

Nein, Fluffy ist Inu Yashas Bruder Sesshomaru und ein Youkai.

"Bitte was?"

Ein Dämon. Aber nicht wie Inu, der ja nur ein halber ist, sonder ein vollwertiger Dämon mit allen Schikanen. Bei ebay für kurze Zeit zu ersteigern für nur 1 Millionen! *dgg* Er verachtet Menschen und würde dich wahrscheinlich auf der Stelle töten.

Und 3. Viel Spaß noch!!!

"Scheiße! Irgend so ein komischer Fluffy - Sesshomaru Typ kommt gleich!"

"Was? Mein Bruder kommt? Woher weißt du das?", fragte Inu Yasha misstrauisch.

"Meine Cousinen haben es mir geschrieben!"

Inu wollte nach Tessaiga greifen, um sich schon mal zu wappnen. Allerdings...

"UAAH!!! Verdammt Mist!", rief Inu aus. "Wo ist Tessaiga?"

(fio: He he! Das hab ich! *g* *tessaigaanderwandbefästig* Ich spüre seinen Puls! u-
chan: Äh... fio???)

"Dann bleibt uns nichts andres übrig!", sagte Inu und schnappte sich die Arme von Kagome und Miki. "Wir müssen fliehen!" Er warf die beiden Mädchen in den Brunnen und sprang dann hinterher.

,Mir war so, als hätte ich Inu Yasha gespürt... Ach egal!', dachte ein weißhaariger Mann, der auf die Lichtung schritt.

"Rin, Rin! Lauf nicht so weit weg! Es könnten Triebtäter unterwegs sein!!! Die Gegend hier ist so unsicher geworden!", rief Sessi dem kleinen Mädchen hinterher.

Miki fiel und fiel und fiel und fiel...

u-chan: Ja wohin denn???

fio: Das bleibt ganz unseren Lesern überlassen!

u-chan: Und damit es nicht so aussieht, als würden wir versuchen euch zu beeinflussen, hier eine kleine Liste, aus denen ihr euch Mikis nächstes Reiseziel raus suchen könnt!

1. Kodomo no Omacha

2. Kamikaze Kaito Jeanne

3. W Juliet

fio: Da wir wissen, dass ihr nicht beeinflussbar seid *g* versuchen wir es natürlich auch gar nicht erst! *riesenzaunsopfahlschwenk*

Wer Lust hat kann ja mal aufzählen, was wir alles an Sprüchen geklaut haben. Demjenigen widmen wir den nächsten Teil.

u-chan: Übrigens hatten wir mit TEN SING am 19.3. einen Auftritt!

fio: Bin von der Bühne gekracht! Und alle die wissen wollen, wie ich das geschafft habe, mitten beim Spielen vom Schlagzeug zu fallen, sollte einen Kommi schreiben!

u-chan: *werbungmach* An alle, die mehr von TEN SING hören wollen, sollten (wenn sie in Sachsen oder Thüringen wohnen) auf www.tensing-sachsen.de gehen und sich die Termine angucken. Und dann zum TEN SING in ihrer Nähe zur Premiere gehen. Oder einfach am 12.6. zu uns nach Leipzig kommen! In den CVJM in Schönefeld! (Adresse auch irgendwo auf dieser Seite zu finden!).

fio: Ich hoffe, es gibt ein paar interessierte Chemnitzer, oder Leute aus der Nähe! Echt ne geniale TEN SING Gruppe! Wir waren zum Prowo (Anm. von u-chan: Proben Wochenende) da. Die haben da so gute Technik! Pearl - Schlagzeug, Kork - Keyboard, Chormikros und ne Spiegelwand für die Tänzer! Wir haben nur große Fenster!

u-chan: Genug jetzt! Wir sind alle müde, haben einen (t)ollen Teil geschrieben und gehen jetzt schlafen! *g*

fio: *schnarch*

u-chan: Hey! Spinnst du...

Cu u-chan und fio